



Stadt Walsrode

- Die Bürgermeisterin -

Walsrode, 05.02.2018

Pressemitteilung

Erneuerung der Straßenbeleuchtung

Die Stadt Walsrode beabsichtigt in den nächsten Wochen die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in folgenden Straßen bzw. Straßenzügen:

- Albrecht-Thaer-Straße
- Am Bullerberg
- Am Dornbusch
- Am Kloster (Teilstück)
- An der Gänseweide
- Beim Vorwerk
- Benzer Straße (Teilstück)
- Benzer Winkel
- Dierkingstraße
- Dürerring (Teilstück)
- Ernst-August-Straße
- Graesbecker Weg
- Hannoversche Straße (Teilstück)
- Im Moore (Teilstück)
- Ludwig-Harms-Straße
- Max-Planck-Straße
- Memelstraße
- Moorwiese
- Otto-Hahn-Straße
- Rudolf-Diesel-Straße
- Von-Stoltzenberg-Straße
- Wernher-von-Braun-Straße
- Witternstraße
- Ziegelweg

Dieser Schritt ist aufgrund des Alters der Straßenbeleuchtung und des dadurch nicht mehr wirtschaftlichen Betriebs erforderlich. In den genannten Straßen wird das bereits seit dem Jahr 2014 bekannte Erneuerungsprogramm für die Beleuchtung in Walsrode fortgeführt. Geplant ist, insgesamt 200 veraltete HQL-Leuchten gegen moderne LED-Leuchten auszutauschen. Grundsätzlich bleiben dabei sämtliche Masten und somit die Standorte sowie Lichtpunkthöhen erhalten.

Ansprechpartner für die Pressemitteilung:

Klaus Bieker, Pressesprecher, Assistent der Verwaltungsleitung

☎ 05161-977224, ✉ k.bieker@stadt-walsrode.de

Bei der Erneuerung der Straßenbeleuchtung handelt es sich um eine beitragspflichtige Maßnahme, so dass die Grundstückseigentümer bzw. Teileigentümer der jeweils anliegenden Grundstücke nach Abschluss zu einmaligen Straßenausbaubeiträgen herangezogen werden. Der Straßenausbaubeitrag für ein mit einem Einfamilienhaus bebauten Grundstück in einer Größe von 500 bis 1.000 m² wird voraussichtlich zwischen 150 bis 300 EUR liegen. Dieser Betrag kann allerdings nur als unverbindlicher Richtwert angesehen werden.

Die für die Beitragserhebung anwendbare Straßenausbaubeitragssatzung der Stadt ist u. a. auf der Homepage (www.stadt-walsrode.de – Rubrik: Stadt & Rathaus/Ortsrecht/Gebühren und Steuern/„Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 6 NKAG für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Walsrode“) veröffentlicht.

Weitere Informationen zur Baumaßnahme erhalten die Anlieger von folgenden Ansprechpartnern:

1. bei technischen Fragen durch Herrn Janke
Telefon: 05161/977-203 E-Mail: f.janke@stadt-walsrode.de
2. bei Beitragsfragen durch Herrn Iburg
Telefon: 05161/977-114 E-Mail: controlling@stadt-walsrode.de

Das Erneuerungsprojekt wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit gefördert:



Nationale Klimaschutzinitiative

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zur Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.